

Nur ein Stück Papier

So wie ein Stück Papier die Frucht, die Kombination von vielen Elementen ist, die Nicht-Papier-Elemente genannt werden können, ist das Individuum aus Nicht-Individuums-Elementen gemacht. Wenn Du ein Poet bist, wirst Du klar sehen, dass eine Wolke in diesem Stück Papier schwebt. Ohne Wolke gibt es kein Wasser; ohne Wasser können die Bäume nicht wachsen und ohne Bäume kannst Du kein Papier machen. So ist die Wolke darin enthalten. Die Existenz dieser Seite hängt ab von der Existenz einer Wolke. Papier und Wolke sind so nahe. Lass uns an andere Dinge denken, wie Sonnenschein. Sonnenschein ist sehr wichtig, weil der Wald nicht ohne Sonnenschein wachsen kann, und wir Menschen können ohne Sonne nicht wachsen.

Und wenn Du tiefer schaust, mit den Augen eines Bodhisattva, mit den Augen jener, die erwacht sind, siehst Du nicht nur die Wolke und die Sonne darin, sondern dass alles hier ist: der Weizen, der zum Brot für den Holzfäller wurde, des Holzfällers Vater – alles ist in diesem Stück Papier. Das „Avatamsaka Sutra“ schildert uns, dass Du nicht eine Sache zeigen kannst, die nicht eine Verbindung zu diesem Stück Papier hat. Das Papier ist in einem Ausmaß aus all den Nicht-Papier-Elementen hergestellt, dass es leer ist, (leer von einem Selbst.. Herz-Sutra) wenn wir die Nicht-Papier-Elemente zu ihren Quellen zurückführen, die Wolke zum Himmel, den Sonnenschein zur Sonne, den Holzfäller zu seinem Vater. Leer wovon? Leer von einem separaten Selbst. Es wurde hergestellt von all den Nicht-Selbst-Elementen, Nicht-Papier-Elementen und wenn all diese Nicht-Papier-Elemente herausgenommen werden, ist es wirklich leer von einem unabhängigen Selbst. Leer in diesem Sinne meint, dass das Papier voll von allem ist, dem gesamten Kosmos. Die Präsenz dieses kleinen Stückes Papier beweist die Präsenz des gesamten Kosmos.

Aus dem Buch des vietnamesischen Zenlehrers, Thich Nhat Hanh: Innerer Friede, Äußerer Friede; erschienen im Theseus-Verlag Küsnacht